

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Artikelname: GRAVITY PRE-WASH

Artikelnummer: -

UFI-Code: J800-F0T4-N001-T1D4

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: alkalisches Reinigungspräparat

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt übermittelt

Firma:

Dukano GbR
Wiesenweg 23
36179 Bebra, Deutschland

Auskunftsgebender Bereich: +49 6622 9339720 | info@dukano.de

Notrufnummer: +49 361 730730

Gemeinsames Giftinformationszentrum Erfurt | ggiz@ggiz-erfurt.de

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefahrenkategorien	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Für Gesundheit	Skin Corr 1, H314

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: GEFÄHR

Gefahrenhinweise:

H314-Verursacht Schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

Sicherheitshinweise:

P260: Aerosol nicht einatmen.

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280: Schutzhandschuhe tragen.

P301 + P330 + P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P501: Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen.

Zusätzliche Informationen auf dem Etikett:

Enthält Natriumhydroxid

Enthält: EDTA (5 % oder mehr, aber weniger als 15 %), non-anionische Tenside (5 % oder mehr, aber weniger als 15 %) anionische Tenside (weniger als 5%), Duftstoffe (LIMONENE, CITRAL, ALPHA-PINENE).

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weitere spezifische Gefahren für den Menschen oder die Umwelt bekannt.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemisch

Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr	Index-nummer	Konz [%]	Klassifizierung - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
EDTA	60-00-4	200-449-4	607-429-00-8	3-6%	Eye Irrit. 2; H319
D-glucopyranose, oligomers, decyl and octyl glucosides	68515-73-1	500-220-1	-	<5%	Eye Dam.1, H318
Alcohols, C12-C13 ethoxylated	160901-19-9	931-954-4	-	<5%	Acute Tox. 4, H302 Eye Dam. 1 H318 Aquatic Chronic 3 H412
Sodium hydroxide	1310-73-2	215-185-5	011-002-00-6	<5%	Skin Corr 1, H314 Skin Corr. 1A; H314: C ≥ 5 % Skin Corr. 1B; H314: 2 % ≤ C < 5 % Skin Irrit. 2; H315: 0,5 % ≤ C < 2 % Eye Irrit. 2; H319: 0,5 % ≤ C < 2 %

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Empfehlung: Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.

Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.

Verschlucken: Geben Sie Hühnereiweiß zu trinken, möglicherweise Milch; Ansonsten nichts durch den Mund verabreichen. Keine neutralisierenden (sauren) Mittel verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Einatmen: An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand mit zusätzlichem Sauerstoff künstlich beatmen. Keine Mund-zu-Mund Beatmung anwenden, wenn betroffene Person den Stoff verschluckt oder inhaliert hat; künstlich beatmen mithilfe einer Taschenmaske, die mit einem Einwege-Ventil ausgestattet ist oder mit einem anderen geeigneten medizinischen Wiederbeatmungsgerät. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.

Selbstschutz des Ersthelfers: Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Symptome einer akuten Vergiftung: In Form von Staub, Dampf oder Aerosol verursacht es Schmerzen und tränende Augen, Brennen in Nase und Rachen, Husten und Würgen.

Die Kontamination der Haut verursacht Schmerzen, Rötungen, Verätzungen: Blasen, Nekrose. Ausführlich Kontamination der Haut kann zu Schock und Kollaps führen.

Augenkontamination mit Staub oder Lösung führt zur Zerstörung des Augenschutzapparates, Verbrennungen des Augapfels - der Hornhaut und tieferer Strukturen des Auges.

Beim Verschlucken kommt es zu Verbrennungen der Mund-Rachen-Schleimhaut und weiterer Teile des Magen-Darm-Traktes mit der Gefahr von Wandschädigungen, Perforationen, Blutungen, Schock und Tod.

Symptome einer chronischen Vergiftung: Wiederholte oder langfristige Exposition kann Dermatitis, atrophische Veränderungen der Schleimhaut der oberen Atemwege (Schädigung der Nasenscheidewand) verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wasserdampf, Schaum, Trockenchemikalie, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: kompakte Wasserströme.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

Die Bildung gefährlicher Zersetzungsprodukte hängt größtenteils von den Bedingungen des Verbrennungsvorgangs ab. Es kann eine komplexe Mischung aus festen, flüssigen und gasförmigen Stoffen, wie Kohlenmonoxid, Kohlenstoffdioxid und nicht identifizierten Verbindungen, auftreten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung
Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Staubbildung vermeiden. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Das verschüttete Produkt und die Abfälle müssen nach den geltenden Umweltschutzbestimmungen behandelt werden. Das Produkt und die entstehenden Abfälle nicht in die Abwasserkanäle/den Boden/das Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Im Falle einer Umweltverschmutzung die zuständigen Behörden in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften sofort benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Das verschüttete Produkt mit Absorptionsmittel (Sägemehl, Diatomeenerde, Universalbinder) aufsammeln, dann in einen geeigneten, verschlossenen, ordnungsgemäß beschrifteten Behälter für chemischen Abfall zur Entsorgung füllen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Gegebenenfalls ist auf die Abschnitte 8 und 13 zu verweisen.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Staubbildung vermeiden. Nur unter einer chemischen Abzugshaube verwenden. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Nicht einnehmen.

Hygienemaßnahmen

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen und gut belüfteten Ort lagern, Behälter fest verschlossen. Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- oder Zündquellen fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine speziellen Vorschriften.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zuüberwachende Parameter

Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Hinweis	Identifikator	SMW [mg/m ³]	KZW [mg/m ³]	Mow [ppm]	Mow [mg/m ³]	Quelle
AT	Natriumhydroxid	1310-73-2	i	MAK	2			4 (5 min)	GKV

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die Angaben der Position 8 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs- / Fachinformation), sondern auf die Handhabung größerer Mengen beim Umfüllen, Lagern usw.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schliessende Schutzbrille (EN 166).

Augenspülflasche mit reinem Wasser (EN 15154).

Handschutz

Chemikalienschutzhandschuhe aus Naturkautschuk, Schichtstärke mindestens 0,6 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 480 Minuten. Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen. Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

Körperschutz

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

Langärmelige Arbeitskleidung (DIN EN ISO 6530)

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher notwendig.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssigkeit
Geruch	charakteristisch
Farbe	farblos
pH-Wert	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt
Flammpunkt	Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Nicht bestimmt
Dampfdruck	Nicht bestimmt
Dampfdichte	Nicht bestimmt
Relative Dichte	Nicht bestimmt
Löslichkeit(en)	Vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt
Viskosität	Nicht bestimmt
Explosive Eigenschaften	Nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften	Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Keine Angaben

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Chemisch stabil unter den angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht Schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

Keimzell-Mutagenität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

Karzinogenität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

Reproduktionstoxizität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

STOT - einmaliger Exposition: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

STOT - wiederholter Exposition: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

Akute Toxizität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

Aspirationsgefahr: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Natrium / Kaliumhydroxid:

- Akute Toxizität (LC50 / 96 h) für Fische - *Gambusia affinis* 125 mg / l

- Akute Toxizität (EC50 / 48 h) für Krebstiere - *Daphnia* sp. 100 mg / l

- Hemmung des Algenwachstums (LC50 / 72 h) - keine Daten verfügbar

- Hemmung des Bakterienkolonienwachstums - keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.4 Mobilität im Boden:

Voraussichtlich beweglich im Boden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen:

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

Erdölerzeugnisse können eine Verunreinigung von Erdreich und Wasser verursachen

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen /ungebrauchten Produkten

Die Abfälle werden als gefährlich eingestuft. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Kontaminierte Verpackung

Entsorgen Sie dieses Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Europäischer Abfallkatalog

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

Sonstige Angaben

Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer: UN1824

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

14.3 Transportgefahrenklassen:8

14.4 Verpackungsgruppe: III

14.5 Umweltgefahren: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

- Verordnung 1272/2008/EG (CLP/GHS) sowie Nachträge,
- Verordnung 1907/2006/EG (REACH) sowie Nachträge,
- Richtlinie 89/686/EWG über persönliche Schutzausrüstung.
- Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle (Abfallrichtlinie).
- Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit, mit Nachträgen

SICHERHEITSDATENBLATT

GRAVITY PRE-WASH

- RICHTLINIE 1999/13/EG DES RATES vom 11. März 1999 über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC), die bei bestimmten Tätigkeiten und in bestimmten Anlagen bei der Verwendung organischer Lösungsmittel entstehen.
- Richtlinie 2000/39/EG zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG, Richtlinien 2006/15/EG und 2009/161/EU. Richtlinie 2008/68/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. September 2008 über die Beförderung gefährlicher Güter im Binnenland.
- Richtlinie 2006/12/EG und Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung: keine Informationen verfügbar.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3:-
Abkürzungen und Akronyme:-

Vollständiger Text:

EINECS - Europäische Liste der existierenden Substanzen mit kommerzieller Bedeutung

ELINCS - Europäische Liste der eingereichten Stoffe

LC50 (LD50, EC50) - letale Dosis (Konzentration) für 50% der Forschungspopulation

NDS - die höchstzulässige Konzentration

EG-Nr. EINECS und ELINCS

PBT - eine persistente, bioakkumulative und toxische Substanz

vPvB - sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Basis von durch den Hersteller/Vertreiber gegebenen Informationen erstellt und entspricht den maßgeblichen Vorschriften. Die Informationen, Daten und Empfehlungen, die hierin enthalten sind, stammen aus zuverlässigen Quellen, sind nach Treu und Glauben gegeben und werden zum Zeitpunkt der Ausführung für richtig und genau gehalten. Es kann jedoch keine Zusicherung über die Vollständigkeit der Informationen gegeben werden. Das Sicherheitsdatenblatt soll nur als Leitfaden für die Handhabung des Produkts dienen. Zur Verwendung und Benutzung des Produkts können andere Überlegungen auftreten oder notwendig sein. Die Benutzer werden darauf hingewiesen, die Angemessenheit und die Anwendbarkeit der oben gegebenen Information für ihre besonderen Umstände und Zwecke abzuwägen und alle Risiken der Produktverwendung zu unterstellen. Der Verwender ist verpflichtet, alle geltenden rechtlichen Vorschriften zu befolgen, die sich auf die Handhabung dieses Produktes beziehen.